



Gestaltungskonzept Zentrumszone A Buttisholz



Konzept

Der Ortskern der Gemeinde Buttisholz ist im Bundesinventar der schützenswerten Ortsbilder der Schweiz (ISOS) als Ortsbild von nationaler Bedeutung verzeichnet. Unmittelbar angrenzend an den historischen Dorfkern befindet sich das Gebiet der Zentrumszone A. Es entwickelte sich in den letzten Jahrzehnten vom landwirtschaftlich geprägten Siedlungsrand zu einem heterogenen Quartier mit hohem Verdichtungspotenzial. Heute steht die Zentrumszone A gemäss dem Siedlungsleitbild der Gemeinde im Fokus der Innenentwicklung. Durch seine Lage im Kontrollbereich Ortsbild bedarf diese Entwicklung einer erhöhten Sorgfalt und Sensibilität.

Um künftige bauliche Veränderungen qualitativ zu steuern, wurde in Zusammenarbeit mit der Ortsplanung, der kantonalen Denkmalpflege und dem Baufachgremium Buttisholz ein Gestaltungskonzept erarbeitet. Es dient als Beurteilungs- und Entscheidungsgrundlage für das Fachgremium und konkretisiert die im Bau- und Zonenreglement vorgesehenen Spielräume für bauliche Dichte und Gebäudehöhen. Eine qualitative Entwicklung soll insbesondere durch gute Eingliederung, abgestufte Massstäbe, vielfältige Gebäudetypologien und hochwertige Aussenräume erreicht werden.

Basierend auf einer detaillierten Quartieranalyse beschreibt das Konzept die Charaktere einzelner Teilbereiche, formuliert differenzierte Gestaltungsziele und zeigt Bedingungen auf, unter denen zusätzliche Gebäudehöhen geprüft werden können. Es legt dabei bewusst keine starren Höchstmasse fest, sondern beurteilt Volumina anhand ihrer sichtbaren Geschossigkeit zur Strassenseite. Ziel ist eine abgestufte, ortsverträgliche Verdichtung, die den Übergang zur Landschaft respektiert, identitätsstiftende Freiräume schafft und zur Aufwertung des gesamten Quartiers beiträgt.

Ort
Buttisholz LU

Auftraggeber
Gemeinde Buttisholz

Architekt
Fahrni Partner Architekten GmbH, Luzern

Auftragsart
Studie, Direktauftrag

Projektierung
2024

